

50/3-4

"Zu mehrer Beglaubigung hab ich Leutenandt Commendant [K o n r a d IV. Zur-  
lauben] von besagten meines Herrn Bruderen Hauptmans Compagnie undt in abwe-  
sen seiner dise Passport mit eigener Handt undterschrieben undt ahngebohrnen  
Adelichen Pitttschafft verferdiget".

Kopie, von gleicher Hand wie AH 44/2 und AH 51/7  
AH 50, 2-5 - Seite 3-5 leer

4

1702 April 23.

A

ERKANNTNIS DER GEMEINDEVERSAMMLUNG DER STADT ZUG ZUGUNSTEN EINES  
AUFBRUCHS FUER MAILAND/SPANIEN

"Hat Eine bey Eiden versambte lobl. Burgerschafft auff das Anwerben [des  
mail./span. Ambassadors] Herr Graff Carl C a s s a t i dahin sich erklärt[:]  
Das weylen der Jetzige Regierente König in Hispanien P h i l i p u s der  
fünffte zue vor Hertzog von Aniou [Anjou], nit allein die Hispanische König-  
reich undt Lender, sonderen auch das Hertzogthumb Meylandt in Besitz genom-  
ben. Er auch von erst gemeltem Hertzogthumb Meylandt nit allein erkent, Son-  
deren auch der Eidt der Treiüw geschworen worden, undt über das die recipro-  
cierliche Pundtsfrüchten wegen fryen Handel undt wandels in bemeltem Hertzog-  
thumb unns undt unseren enertbirgischen Underthahnen niemandt anderst als  
der besitzer des Selbigen leisten kan etc. Als habendt wir us anhalten Jhr  
Excellenz ... Cassati ... [des] Ambassadors die in der Meyländischen Pündt-  
nus de A<sup>O</sup> 1634 bestimbte Zeit hindurch die Continuation des Pundts vermög der  
Pundtnus ratificiert undt zuegesagt, auch zue folg dessen begährten Uffbruch  
undt werbung der 4000 Mann [Regimenter Amrhyn<sup>1</sup>, Püntener/Betschart] bewilli-  
get. Jedoch auff eine anständige gnuegsame Capitulation undt sichere Zahlung  
so mit undt nebent anderen lobl. [kath.] Ohrten gegen dem Haus Meylandt ver-  
pünten Ohrten abgeredt werden solle, undt das uns dem anerbieten gmäss dry  
pensionen uff Jnhendigung diser erklerung entrichtet undt für die ausstehente  
pensionen als particular ansprachen tractiert, undt umb das tractierte, die  
sichere Bezahlung in dem Landt verzeigt, undt angewissen werde, auch fürhin  
unns nit allein die pensionen fleisig entrichtet, sondern auch andere schul-  
digkeiten nach Jnhalt der Pündtnus erstattet werden. Undt gleich wie bevor Jhr  
Keyserl. ... Mayestet [L e o p o l d I.] 2 Regimenter [Erlach, Nideröst] als  
auch dermahlen Jhr Königl. Mayestet in Hispanien, Jhr Königl. Mayestet in

Frankhreich [L u d w i g XIV.] nach laut der Pündtnus ein auffbruch [Regiment Pfyffer<sup>1</sup>] nachmahlen bewilliget worden ...

Cantzley der Stat Zug"

1) Sowohl im Regiment Amrhyn wie auch im Regiment Pfyffer hatte B e a t J a k o b II. Zurlauben je eine Kompagnie.

---

Kopie - AH 50, 6-9 - Seite 7 und 8 leer

5

1664 August 23., [Abtei] Rheinau

A

SCHREIBEN DES ABTES VON RHEINAU, [BERNHARD I. VON FREIBURG]. AN  
DIE [ZU BADEN VERSAMMELTEN TAGSATZUNGSGESANDTEN DER]  
V KATH. [SCHIRM]ORTE

EA VI 1, 629 ss

---

"Ewer ... durch einen Expressen an Mich abganges Schreiben<sup>1</sup> hab Jch heütigen Morgen zu recht erhalten und auss demselben verstanden, welicher maassen Sie mit etwas befrömbden vernommen, das Jch auf den besorgendten nothfahl von den Herren [Bürgermeister und Rat] von Zürich ein salva Guardia in mein Gottshaus zu verlegen ersuoct, dieselbige auch per 100 Mann zu willfahr erhalten, wardurch den 5 Catholischen Orthen einen sonderen nachthail zu wachsen und mir künfftig zu verantworten stehen werde. Auf soliches füege ... zu begerter Andtwort, das Jch zwar angedeütermassen auch bey den Herren von Zürich umb ein Salva Guardia angemeldet, selbige aber anderen gestalten nit erhalten, als wan wider verhoffen dis obschwebendte Straitigkhaiten [Wigoltingerhandel] zu einer würckhlichen ruptur gelangen solte, dass als dan und nit eher die Herren von Zürich Mich, mein Gottshaus und underthannen für alle rauberey und muothwillen in schutz und schirm nemmen sollen und wollen. Und weilen man allerseith deswegen zu Baden [an der Jahrrechnung] in Fridens Tractaten begriffen und beysammen ist bis anhero einiger man nit hierein gelegt, vill weniger von mir begert, sonder iederzeith einen fridlichen ausgang mit höchstem verlangen erwartet worden. Kan derowegen nit sehen das hierdurch den 5 Catholischen Orthen oder iemandt anderem vill old wenig was praeiudicirlichs zuwachsen könden oder mir künfftig zu verantworten seye, besonders weilen vor disem in dergleichen unrühigen Zeithen von einem lobl. Kriegs Rath [der V kath. Orte] aus Lucern ein sonderbarer Commissarius [Rittmeister Jost P f y f f e r]<sup>2</sup> allhiesigen Posten und dessen beschaffenheit zu besichtigen abgeordnet, und